IM DIENST DES GEMEINWOHLS - DIE KÜNFTIGE ROLLE DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE IN NRW IM SOZIALSTAAT.

DIALOG KOSTET KEIN GELD!

DIE FREIE WOHLFAHRTSPFLEGE - IM DIENSTE DES GEMEINWOHLS

- Hr. KRABS-HÖHLER

BEDARFE
FINANZIERUNG
INNOVATIVE ANSÄTZE

ETHISCHES VERSTÄNDNIS
MENSCH FOKUS
SOZIALE DIENSTE FÜR ALLE
SUBSIDIARITÄTS-PRINZIP
LANGFRISTIG
AUFGABE
STAAT
UNMITTELBARE HILFE
FREIE WOHLFAHRT
UNTERSTÜTZEN
KITA
TRÄGER Vielfalt
TRÄGER

ENGAGEMENT
WIRTSCHAFTLICHES ÜBERLEBEN
RESOURCE
WERTE
WERTE
ORIENTIERUNG ≠ PRIVATE ANBIETER
KLEINTEILIG & FLEXIBEL

BEDEUTUNG DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE FÜR DEMOKRATIE & IHRE ROLLE IM DEMOKRATISCHEN GEFLECHT

- Frau Prof. Dr. PANRECK

POLITIK
POLARISIERUNG
STREIT
KOALITION
KOMPROMISSE
GESELLSCHAFT
STIMME
HÜRDE
WOHLFAHRT
SOZ. ARBEIT
POLITIK
IMMER WIEDER NEU ANFANGEN!

DEMOKRATIE
HELFEN
EHRENAMT
ZUSAMMENHALT
FREIE WOHLFAHRTSPFLEGE
PLURALITÄT & SUBSIDIARITÄT
SCHÜTZEN
EHRENAMT & ZIVILGESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT
ÜBERNAHME EHRENAMT

Freie Wohlfahrtspflege NRW

JOSEF NEUMANN
VOR KRIEGSZEIT
ES IST NICHTS MEHR SO WIE ES WAR

REICH
SPALTUNG
ARM
GESELLSCHAFT
WÜRDE DES MENSCHEN ACHTEN!

Willkommen!
- UWE SCHULZ - HARTMUT KRABS-HÖHLER -
ZUSAMMEN HALTEN
DEMOKRATIE SCHÜTZEN
WIR MÜSSEN ES UMSETZEN!

RÄUME FÜR MENSCHEN
BEGEGNUNG
NACHHALTIGE PLANUNG
SOZIALSTAAT = BEZAHLBAR
TEILHABE

MUTTERSPRACHE:
DIGITALISIERUNG
ANALOG
CHATBOT
IT BUDGET
LEISTUNGSVERGÜTUNG
ZUSÄTZLICHE KOSTEN FINANZIEREN
ZWEI WELTEN
IT
INFRASTRUKTUR
RISIKO KAPITAL

MEINE BEDÜRFNISSE ERKENNEN!
ICH BIN DAS SUBJEKT!
WIRKUNG & NUTZUNG
ANGEBOT
Mensch
SYSTEM soll sich am MENSCH orientieren!
DIE BÜRGER EINBEZIEHEN
ZUVIEL GERENNE
ZU KOMPLEX
EINE STELLE
BARRIERE ARM
ENTBÜROKRATISIERUNG

GESPRÄCH MIT DER WISSENSCHAFT: Rolle der Freien Wohlfahrtspflege im Sozialstaat
ONLINE BERATUNG
DEMOKRATIE
GEMEINSAM DIE GROßEN FRAGEN LÖSEN! NICHT JEDER FÜR SICH ALLEIN!
OFFEN
FÜR
WW
RISIKO

GESPRÄCH MIT NUTZENDEN: Expert*innen in eigener Sache

WORLD CAFE

GESPRÄCH MIT DER PRAXIS: Innovative Ansätze
Integrierte Soziaberatung
GENERATIVE KI
ICH SCHENKE DIR ZEIT!!

INAR
PLURALITÄT
ARBEITSMARKT INTEGRATION
FACHKRÄFTE MANGEL
WIN-WIN
WIRKSAMKEIT & QUALITÄT
EINGEWANDERTE PFLEGEKRÄFTE
GESELLSCHAFTLICHE INTEGRATION

IANOS
GEMEINSAM DAS SELBE ZIEL = KI-THEMEN
KI
WENIGER BÜROKRATIE
MEHR ZEIT AM MENSCHEN!
?PROZESSE ANPASSEN!
ENTWICKLUNGSDOKUMENTATION
DIE FORM WIRD SICH ÄNDERN

COMMITMENT
STAAT
VERTRAUEN
VERBÄNDE

STRATEGIEN FÜR EINEN SOZIAL-INNOVATIVEN WOHLFAHRTSKORPORATISMUS

- Frau Prof. Dr. SCHNEIDERS

BEGRENZT
BACK TO THE ROOTS
INNOVATION
- DIGITALISIERUNG
- ZIVILGESELLSCHAFT MEHR EINBINDEN
- WOHLFAHRT von INNEN ÄNDERN - DIE ORGANISATION → Mitarbeiter binden /finden

BEDARFE
FACHKRÄFTEMANGEL
3. SEKTOR-ORGANISATIONEN
SOZIALE INNOVA.
ZUKUNFT
NETZWERKE
STAAT
WOHLFAHRT
VERBÄNDE
VERBÄNDE
WOHLFAHRTSKORPORATISMUS
VERTRAUEN

DIE ZUKUNFT DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE IM SOZIALSTAAT: HERAUSFORDERUNGEN UND LÖSUNGSWEGE

- Hr. MINISTER LAUMANN

ZUSAMMENARBEIT
NRW WIR STEHEN ZU SUBSIDIARITÄT
- FREIE WOHLFAHRT
- STAATLICHE INSTITUTIONEN

SOZIALSTAAT
FINANZIERUNG
SYSTEM VEREINHEITLICHEN
GEMEINSAM DAMIT ARBEITEN
HAUSHALT
GESETZLICH VORGEGEBEN
VERTRAUEN
MIßTRAUEN ZU BÜROKRATIE

WIR BENÖTIGEN DIE FW!
VERBÄNDE
STAAT
WOHLFAHRT
WIE?
- SPRACHE
- QUALIFIZIERUNG

- DEMOGRAFIE
- WIRTSCHAFT WIEDER STARK MACHEN!

WIR BENÖTIGEN DIE ZUWANDERUNG

VISUALRECORING.DE